

DRIV-Kürkriterien 2015 – Auf einen Blick

Es gelten die ausformulierten Bedingungen!¹ Stand: 16.03.2015

	SCHÜLER D	SCHÜLER C	SCHÜLER B	SCHÜLER A	JUGEND	JUNIOREN	MEISTERKLASSE	
TESTBEDINGUNG MIN.	KT KL	KT KL (C)	KT KL (B)	KT KL (A)	KT KL (A)	KT KL (Jug)	KT KL (Jun)	
TESTBEDINGUNG MAX.	-	-	-	-	-	-	-	
KÜRLÄNGE	2:30 +/- 10	2:30 +/- 10	3:00 +/- 10	3:30 +/- 10	4:00 +/- 10	4:00 +/- 10	4:00 +/- 10	
Pflichtelemente	SCHRITTSEQUENZ #1	1 anerkannte Schrittsequenz + loop step + 3 Gegendreier			1 anerkannte Schrittsequenz			
	SCHRITTSEQUENZ #2	-				1 anerkannte Schrittsequenz (verschieden von #1)		
	CHOREOGRAFISCHES PFLICHTELEMENT	1 Spiral-/ Arabeskensequenz			-			
	PIROUETTEN	Mind. 2 Pirouettenelemente	Mind. 2 Pirouettenelemente, davon mind. 1 Pirouettenkombination					
	SPRÜNGE #1	1 Toeloop, einfach	1 Toeloop, einfach oder doppelt		1 Toeloop, einfach, doppelt oder dreifach		-	
	SPRÜNGE #2	1 Lutz (Außenkante), einfach		1 Lutz (Außenkante), einfach oder doppelt		-		
	SPRÜNGE #3	-		Rittberger, doppelt (mind. vorwärts)		Rittberger, doppelt		-
Restriktionen	HÖCHST-SCHWIERIGKEITEN SPRÜNGE	Axel	Axel, Doppel-Toeloop, Doppel-Salchow	Max. 2 Umdrehungen	Max. 1 Dreifachsprung	-		
	ERLAUBTE PIROUETTEN	Alle Stand-, Sitz- & Waagepirouetten (exkl. Heel, Broken Ankle, Inverted)		Alle Stand-, Sitz- & Waagepir. (exkl. Broken Ankle)	Ohne Beschränkungen			
	PIROUETTENANZAHL	Max. 3 Pirouettenelemente			Ohne Beschränkungen			
	PIROUETTEN-KOMBINATIONEN	Max. 1 Pirouettenkombination		Ohne Beschränkungen				
	SPRUNG-KOMBINATIONEN	Max. 2 Sprungkombinationen (2-5 Sprünge), die verschieden sein müssen			Alle Sprungkombinationen müssen verschieden sein			
	ANZAHL SPRÜNGE/ SPRUNGELEMENTE	Max. 10 Sprünge		Max. 12 Sprünge	Max. 6 Sprungelemente	Ohne Beschränkungen		
	SPRUNGWIEDERHOLUNG	Jeder Sprung max. 3 Mal ²	Sprünge der gleichen Art mit mehr als 1 Umdrehung max. 3 Mal					
	PROGRAMMAUFBAU	Zwischen 2 Pirouettenelementen muss zumindest einmal in der Kür mind. 1 Sprungelement sowie 1 anerkannte Schrittsequenz gezeigt werden (Arabeskensequenz ist <u>keine</u> anerkannte Schrittsequenz)						

¹ Ausschreibung DM, CEPA-Modifications, SK-Beschlüsse

² 3-5 Rittberger in Kombination erlaubt

DRIV-Kürkriterien - Änderungen 2015 markiert

Es gelten die ausformulierten Bedingungen³ Stand: 16.03.2015

	SCHÜLER D	SCHÜLER C	SCHÜLER B	SCHÜLER A	JUGEND	JUNIOREN	MEISTERKLASSE	
TESTBEDINGUNG MIN.	KT KL	KT KL (C)	KT KL (B)	KT KL (A)	KT KL (A)	KT KL (Jug)	KT KL (Jun)	
TESTBEDINGUNG MAX.	-	-	-	-	-	-	-	
KÜRLÄNGE	2:30 +/- 10	2:30 +/- 10	3:00 +/- 10	3:30 +/- 10	4:00 +/- 10	4:00 +/- 10	4:00 +/- 10	
Pflichtelemente	SCHRITTSEQUENZ #1	1 anerkannte Schrittsequenz + loop step + 3 Gegendreier			1 anerkannte Schrittsequenz			
	SCHRITTSEQUENZ #2	-				1 anerkannte Schrittsequenz (verschieden von #1)		
	CHOREOGRAFISCHES PFLICHTELEMENT	1 Spiral-/ Arabeskensequenz			-			
	PIROUETTEN	Mind. 2 Pirouettenelemente	Mind. 2 Pirouettenelemente, davon mind. 1 Pirouettenkombination					
	SPRÜNGE #1	1 Toeloop, einfach	1 Toeloop, einfach oder doppelt		1 Toeloop, einfach, doppelt oder dreifach		-	
	SPRÜNGE #2	1 Lutz (Außenkante), einfach		1 Lutz (Außenkante), einfach oder doppelt		-		
	SPRÜNGE #3	-		Rittberger, doppelt (mind. vorwärts)		Rittberger, doppelt		
Restriktionen	HÖCHST-SCHWIERIGKEITEN SPRÜNGE	Axel	Axel, Doppel-Toeloop, Doppel-Salchow	Max. 2 Umdrehungen	Max. 1 Dreifachsprung			
	ERLAUBTE PIROUETTEN	Alle Stand-, Sitz- & Waagepirouetten (exkl. Heel, Broken Ankle, Inverted)		Alle Stand-, Sitz- & Waagepir. (exkl. Broken Ankle)	Ohne Beschränkungen			
	PIROUETTENANZAHL	Max. 3 Pirouettenelemente			Ohne Beschränkungen			
	PIROUETTEN-KOMBINATIONEN	Max. 1 Pirouettenkombination		Ohne Beschränkungen				
	SPRUNG-KOMBINATIONEN	Max. 2 Sprungkombinationen (2-5 Sprünge), die verschieden sein müssen			Alle Sprungkombinationen müssen verschieden sein			
	ANZAHL SPRÜNGE/ SPRUNGELEMENTE	Max. 10 Sprünge		Max. 12 Sprünge	Max. 6 Sprungelemente	Ohne Beschränkungen		
	SPRUNGWIEDERHOLUNG	Jeder Sprung max. 3 Mal ⁴	Sprünge der gleichen Art mit mehr als 1 Umdrehung max. 3 Mal					
	PROGRAMMAUFBAU	Zwischen 2 Pirouettenelementen muss zumindest einmal in der Kür mind. 1 Sprungelement sowie 1 anerkannte Schrittsequenz gezeigt werden (Arabeskensequenz ist <u>keine</u> anerkannte Schrittsequenz)						

³ Ausschreibung DM, CEPA-Modifications, SK-Beschlüsse

⁴ 3-5 Rittberger in Kombination erlaubt